

Fachspezifische Bestimmungen für das Bachelor-Nebenfach Katholische Theologie (Erwerb von 60 ECTS-Punkten)

Vom 5. Oktober 2009

(Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2009-86)

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1 Satz 1 sowie Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit § 1 Satz 1 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung (ASPO) für die Bachelor- (6-semesterig) und Masterstudiengänge (4-semesterig) an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg vom 28. September 2007 (Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2007-29) erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg folgende Satzung:

§ 1

Die Bestimmungen der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung (ASPO) für die Bachelor- (6-semesterig) und Master-Studiengänge (4-semesterig) an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg vom 28.09.2007 werden wie folgt ergänzt:

zu § 2 ASPO Ziel des Studiums, Zweck der Prüfung, Akademischer Grad

Abs. 1: Ausgestaltung und Ziele des Bachelor-Studiums

[Satz 2]:

¹Das Bachelor-Nebenfach Katholische Theologie wird als grundlagenorientiertes Studienfach mit fachspezifischen Vertiefungsmöglichkeiten von der Katholisch-Theologischen Fakultät der Julius-Maximilians-Universität Würzburg angeboten.

²Ziel der Ausbildung ist es, den Studierenden nichttheologischer Fächer eine grundlegende und systematische Einführung in die Biblische, Historische, Systematische und Praktische Theologie zu vermitteln, ihnen weitere Einführungs- und Vertiefungsmodule anzubieten und sie mit den wissenschaftlichen Grundlagen und Methoden der Katholischen Theologie so vertraut zu machen, dass sie im Zusammenhang ihres eigenen Wissenschaftsbereichs zur vertieften wissenschaftlichen Arbeit und Auseinandersetzung mit theologisch relevanten Fragen befähigt werden.

³Das Studienfach folgt den Prinzipien des aufbauenden und des weitgehend selbstbestimmten Lernens: Auf der für alle Studierenden gemeinsamen Grundlage des für den Studiengang „Magister Theologiae“ von kirchlicher Seite vorgeschriebenen Grundkurses Katholische Theologie können die Studierenden je nach Interesse und Bedarf ihr Studium differenzierend oder fachlich-konzentrierend vertiefen.

⁴Das Studienfach baut auf den entsprechenden (Teil-)Modulen des Vollstudiengangs Katholische Theologie mit dem Abschluss Magister bzw. Magistra Theologiae auf und richtet sich insofern auch nach den Bestimmungen der für diesen Studiengang geltenden Studien- und Prüfungsordnung (SPO) vom 13. August 2009 (Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2009-76) sowie den hierfür einschlägigen kirchlichen Vorgaben.

zu § 6 ASPO Studiendauer, Fächerkombinationen, Gliederung des Studiums

Abs. 3: Anzahl und Beschreibung der Module bzw. Teilmodule

[Sätze 4 und 5]:

¹Das Bachelor-Studium Katholische Theologie im Nebenfach ist modular angelegt. ²Es wird empfohlen, die einzelnen (Teil-)Module gemäß dem Studienverlaufsplan zu absolvieren. ³Die (Teil-)Module werden mit Prüfungen jeweils gemäß den Vorgaben der Teilmodulbeschreibungen abgeschlossen. ⁴Voraussetzung zur Zulassung zu diesen Prüfungen ist die Teilnahme an allen vorgesehenen Veranstaltungen des (Teil-)Moduls. ⁵Die Beschreibungen der Module bzw. Teilmodule (Modulhandbuch) befinden sich in Anlage 2 zu diesen fachspezifischen Bestimmungen.

Abs. 5: Kombinationen von Studienfächern für das Bachelor-Studium

[Sätze 2 bis 4]:

¹Das Bachelor-Studium in Katholischer Theologie als Nebenfach ist als Nebenfachstudium mit 60 ECTS-Punkten innerhalb eines Bachelor-Studiengangs mit insgesamt 180 ECTS-Punkten ausgelegt. ²Als Hauptfächer kommen alle an der Universität Würzburg mit einem Bachelor-Studiengang vertretenen Fächer im Umfang von 120 ECTS-Punkten in Frage. ³Der Pflichtbereich für das Nebenfach Katholische Theologie umfasst 35,5 ECTS-Punkte, der Wahlpflichtbereich 24,5 ECTS-Punkte.

Abs. 7: Zuordnung zu den einzelnen Bereichen, Studienfachbeschreibung, Schlüsselqualifikations-Pool

[Satz 1]:

¹Das Bachelorstudium in Katholischer Theologie als Nebenfach gliedert sich in die folgenden Bereiche:

1. Pflichtbereich mit insgesamt 35,5 ECTS-Punkten und
2. Wahlpflichtbereich mit insgesamt 24,5 ECTS-Punkten.

²Die Aufteilung der einzelnen Studienanteile und ECTS-Punkte sowie die konkrete Zuordnung der einzelnen Module zu den Modulbereichen sind der Studienfachbeschreibung (vgl. Anlage 1) zu entnehmen.

Abs. 9: Studienverlaufsplan

[Satz 3]:

¹Der Studienverlaufsplan gibt Empfehlungen für den Verlauf des Studiums. ²Das jeweils aktuelle Studienangebot auf Grundlage des Studienverlaufsplans wird von der Katholisch-Theologischen Fakultät in geeigneter Weise, vorzugsweise durch elektronische Medien, bekannt gemacht.

zu § 7 ASPO Lehrformen

Abs. 1: Mögliche Lehrformen, Unterrichtssprache:

¹Das Studium setzt die Teilnahme an verschiedenen Lehrveranstaltungen sowie ihre Vor- und Nachbereitung voraus. ²Lehrformen sind vor allem:

1. Vorlesungen (V): ¹Sie dienen der Darstellung größerer Zusammenhänge und der Systematisierung theoretischen Wissens. In ihnen werden abgegrenzte Stoffgebiete unter Heranziehung neuer Forschungsergebnisse in übersichtlicher Form dargestellt. ²Theologische Vorlesungen werden in der Regel mit 1,25 ECTS-Punkten pro SWS ausgestattet.

- ³Maßgeblich sind die Angaben im jeweils geltenden Modulkatalog (Anlage 2).
2. Hauptseminare (HS): ¹Sie dienen der Ausarbeitung oder Vertiefung ausgewählter Themenkomplexe. ²Die Studierenden werden z.B. durch Referate, Vorträge, gemeinsame Textarbeit oder Diskussionen aktiv in den Ablauf und die Durchführung der Lehrveranstaltung einbezogen. ³Für ein theologisches Hauptseminar werden generell 2 ECTS-Punkte pro SWS angerechnet.
3. Übungen (Ü): ¹Sie dienen sowohl der Vermittlung grundlegenden theoretischen Wissens in verschiedenen Formen (z.B. Vortrag, gemeinsame Lektüre, individuelle und gemeinsame Recherche usw.) als auch der Einübung von Fähigkeiten und Fertigkeiten fachbezogen-methodischer und / oder praxisbezogener Art. ²Übungen können sowohl als eigenständige Veranstaltungen als auch als studienbegleitende Veranstaltungen konzipiert sein. ³Für Übungen in theologischen Fächern wird in der Regel 1 ECTS-Punkt pro SWS angerechnet.
4. Seminare (S):¹ Sie dienen vor allem dem Erwerb und der Einübung der methodischen Kenntnisse, die für einzelne Fächer oder Fächergruppen typisch sind. ²Die Studierenden haben die Möglichkeit, ihr Wissen in exemplarischer Weise anzuwenden. ³Für Seminare wird in der Regel 1 ECTS-Punkt pro SWS angerechnet. ⁴Maßgeblich sind die Angaben im jeweils geltenden Modulkatalog.
5. Im Einzelfall können weitere geeignete Lehrformen wie Tutorien, Kolloquien oder Exkursionen angewendet werden, die nach Maßgabe der einschlägigen (Teil-)Modulbeschreibungen mit ECTS-Punkten ausgestattet werden.
- ³Die Lehrveranstaltungen werden in der Regel in deutscher Sprache angeboten. ⁴Erforderliche Fremdsprachenkenntnisse insbesondere in den Sprachen der biblischen und kirchlichen Tradition werden in den einzelnen (Teil-)Modulbeschreibungen eigens ausgewiesen. ⁵Je nach Möglichkeit und Bedarf können die oben dargestellten Lehrformen durch den Einsatz von E-Learning (die Lehrveranstaltung findet ausschließlich multimedial statt) sowie von Blended-Learning (Kombination zwischen „klassischer“ Lehrform und Einsatz multimedialer Mittel) unterstützt werden. ⁶Dies gilt insbesondere auch für die Erbringung von Prüfungsleistungen im Rahmen von Teilmodulprüfungen.

zu § 8 ASPO Umfang der Prüfung, Fristen

- Abs. 1: Erfolgreicher Abschluss des Bachelor-Studiums, Festlegung der ECTS-Punkte für die Module bzw. Teilmodule in den einzelnen Bereichen

[Sätze 2 und 3]:

¹Die Festlegung der ECTS-Punkte und die vorgesehene Art der Leistungsbewertung für die zu bestehenden Teilmodule und Module aus den einzelnen Bereichen (Pflicht- und Wahlpflichtbereich) sind der Studienfachbeschreibung (vgl. Anlage 1) sowie den Modul- und Teilmodulbeschreibungen (vgl. Anlage 2) zu entnehmen.

Zu § 9 ASPO Prüfungsausschuss, Studienfachverantwortliche

- Abs. 1: Bildung des Prüfungsausschusses

[Satz 4]:

¹Der Prüfungsausschuss besteht aus drei Mitgliedern. ²Die Mitglieder des Prüfungsausschusses wählen aus ihrer Mitte einen Prüfungsausschussvorsitzenden bzw. eine Prüfungsausschussvorsitzende sowie diesbezüglich einen Vertreter bzw. eine Vertreterin.

Abs. 2: Besetzung des Prüfungsausschusses

[Sätze 8 und 9]:

¹Die Mitglieder des Prüfungsausschusses werden vom Fakultätsrat der Katholisch-Theologischen Fakultät gewählt. ²Die Amtszeit der Mitglieder beträgt drei Jahre. ³Die Wiederwahl ist möglich. ⁴Zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses können nur Mitglieder der Fakultät gewählt werden, die zur Abnahme von Hochschulprüfungen berechtigt sind (Art. 62 BayHSchG in Verbindung mit der Hochschulprüferverordnung (HSchPrüferV) in den jeweils geltenden Fassungen). ⁵Der bzw. die Vorsitzende sowie der Stellvertreter bzw. die Stellvertreterin sollen jeweils Professor/-in oder Hochschullehrer/-in sein. ⁶Die Professoren bzw. Professorinnen sollen mindestens über die absolute Mehrheit der Stimmen verfügen. ⁷Scheidet ein Mitglied vorzeitig aus, wird ein Nachfolger bzw. eine Nachfolgerin für die restliche Amtszeit gewählt.

zu § 14 ASPO

Anrechnung von Modulen, Teilmodulen, Studien- und Prüfungsleistungen sowie Studienzeiten

Abs. 1: Anrechnung von Modulen bzw. Teilmodulen aus demselben Studienfach

[Satz 1]:

Einschlägige Module und Teilmodule aus dem Pflicht- oder Wahlpflichtbereich, die an anderen Universitäten oder gleichgestellten Hochschulen im Geltungsbereich des Hochschulrahmengesetzes bestanden worden sind, können auf begründeten Antrag des Kandidaten bzw. der Kandidatin bis in voller Höhe der erforderlichen ECTS-Punkte des Bachelor-Studienfachs vom jeweiligen Prüfungsausschuss anerkannt werden.

Abs. 3: Anrechnung von Modulen bzw. Teilmodulen aus anderen Studienfächern

[Satz 1]:

¹Studien- und Prüfungsleistungen, Module und Teilmodule aus dem Pflicht- oder Wahlpflichtbereich, die in wesentlich anderen Studienfächern an der Universität Würzburg, an anderen Universitäten oder sonstigen Hochschulen im Geltungsbereich des Hochschulrahmengesetzes bestanden worden sind, können auf begründeten Antrag des Kandidaten bzw. der Kandidatin bis in voller Höhe der erforderlichen ECTS-Punkte des Bachelor-Studienfachs vom jeweiligen Prüfungsausschuss anerkannt werden. ²Die Regelung gemäß Satz 1 gilt insbesondere für Studierende aus Diplom-Studiengängen während der Übergangsphase zum Bachelor- und Master-Studiensystem sowie für Studierende, die aus dem Studiengang Magister Theologiae in das Bachelor-Nebenfach Katholische Theologie in einem Bachelor-Studiengang wechseln.

zu § 17 ASPO

Form der Prüfungsleistungen

Abs. 2: Regelungen der Teilmodulprüfungen

[Sätze 1 und 2]:

¹Die Teilmodulprüfungen werden als benotete oder unbenotete Leistungskontrollen entsprechend den Modul- und Teilmodulbeschreibungen (vgl. Anlage 2) durchgeführt. ²Die Teilmodulverantwortlichen können durch den Prüfungsausschuss ermächtigt werden, spätestens zwei Wochen nach Beginn der Vorlesungszeit innerhalb des in den Modul- und Teilmodulbeschreibungen festgelegten Rahmens die Auswahl der Form und Dauer der Teilmodulprüfungen festzulegen.

zu § 18 ASPO

Mündliche Teilmodulprüfungen

Abs. 2: Regelung der Zahl der Prüflinge

[Satz 2]:

Die Festlegung als Einzel- oder Gruppenprüfung mit Angabe der maximalen Zahl der Prüflinge erfolgt in den Teilmodulbeschreibungen.

Abs. 3: Regelung der Prüfungsdauer

Die Festlegung der Dauer der mündlichen Prüfung erfolgt in den Teilmodulbeschreibungen.

zu § 19 ASPO Schriftliche Teilmodulprüfungen

Abs. 3: Regelung der Prüfungsdauer

Die Festlegung der Dauer der schriftlichen Prüfung erfolgt in den Teilmodulbeschreibungen.

zu § 20 ASPO Sonstige Prüfungen: Referate, Vorträge, Hausarbeiten, Übungsarbeiten, Projektarbeiten, praktische Prüfungen, Prüfungen für andere Lehrformen, sonstige studiengangspezifisch mögliche Prüfungen

Abs. 8: Prüfungen für andere Lehrformen, sonstige studiengangspezifisch mögliche Prüfungen

¹Sonstige studiengangspezifisch mögliche Prüfungen im Sinne des § 18 SPO werden in den Teilmodulbeschreibungen festgelegt. ²Insbesondere kann die Erbringung von Prüfungsleistungen im Rahmen von Teilmodulprüfungen je nach Möglichkeit und Bedarf durch den Einsatz von E-Learning (die Lehrveranstaltung findet ausschließlich multimedial statt) sowie von Blended-Learning (Kombination zwischen „klassischer“ Lehrform und Einsatz multimedialer Mittel) unterstützt werden.

zu § 31 ASPO Bestehen von Prüfungen

Abs. 3: Bestehen der Bachelor-Prüfung

Für das Bestehen der Bachelor-Prüfung ist der Nachweis der folgenden Module bzw. Teilmodule verbunden mit dem Erwerb bestimmter ECTS-Punkte aus den unterschiedlichen Bereichen des Studiums erforderlich:

1. aus dem Pflichtbereich sind insgesamt 35,5 ECTS-Punkte zu erbringen.
2. aus dem Wahlpflichtbereich sind aufgrund freier Auswahl durch die Studierenden insgesamt 24,5 ECTS-Punkte zu erbringen.

zu § 34 ASPO Bildung und Gewichtung der Noten in den einzelnen Bereichen, Fach- und Gesamtnotenberechnung

Abs. 1, 2 und 3 : Bildung der Gesamtnote, der Studienfachnote sowie der Noten in den Bereichen und Unterbereichen

¹Die Gesamtnote der Bachelor-Prüfung setzt sich aus den Noten der unten genannten Module zusammen. ²Dabei werden für die Gesamtnote die am besten benoteten Module in der Reihenfolge der Noten gewertet und zwar nur diejenigen, welche benötigt werden, um die unten aufgeführte Mindestanzahl der erforderlichen ECTS-Punkte zu erreichen. ³Die Modulnoten werden,

soweit unten nicht anders festgelegt, mit den entsprechenden ECTS-Punkten gewichtet.

⁴Folgende Modulgruppen und zugehörige Moduleinzelnoten gehen in die Gesamtnote des Bachelor-Abschlusses ein:

Pflichtbereich: 5 von 5 Pflichtmodulen (35,5 ECTS-Punkte)

Wahlpflichtbereich: Mindestens neun Wahlpflichtmodule und insgesamt 24,5 ECTS-Punkte

⁵Für den Pflichtbereich und den Wahlpflichtbereich wird entsprechend den obigen Regelungen jeweils eine Bereichsnote berechnet und im Zeugnis ausgewiesen.

Anlagen:

Anlage 1 Studienfachbeschreibung

Anlage 2 Modul- und Teilmodulbeschreibungen (Modulhandbuch)

§ 2 Inkrafttreten

¹Diese fachspezifischen Bestimmungen treten am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. ²Sie gelten für die Studierenden, die ab dem Wintersemester 2009/2010 das Studium im Bachelor-Nebenfach „Katholische Theologie“ aufnehmen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Würzburg vom 15. September 2009.

Würzburg, den 5. Oktober 2009

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Forchel

Die Fachspezifischen Bestimmungen für das Bachelor-Nebenfach Katholische Theologie (Erwerb von 60 ECTS-Punkten) wurden am 5. Oktober 2009 in der Universität niedergelegt; die Niederlegung wurde am 6. Oktober 2009 durch Anschlag in der Universität bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 6. Oktober 2009.

Würzburg, den 6. Oktober 2009

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Forchel

Studienfachbeschreibung (Magister) als Nebenfach mit 60 ECTS-Punkten

(2007/1)

(Stand: 04.09.2009)

Studienfachbezeichnung:	Katholische Theologie				Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Studienfachverantwortung:	Studiendekan/-in der Katholisch-Theologischen Fakultät				
Module des Studienfachs					
Pflichtbereich: 35,5 ECTS-PUNKTE					
Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)	Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung	Dauer [Sem.]	ECTS-Punkte	Modulverantwortung
	Einführung in die Biblische Theologie	01-BAEB	2	6,25	Institut für Biblische Theologie
	Einführung in die Historische Theologie	01-BAEH	2	6,25	Institut für Historische Theologie
	Einführung in die Praktische Theologie	01-BAEP	2	7,5	Institut für Praktische Theologie
	Einführung in die Systematische Theologie	01-BAES	2	7,5	Institut für Systematische Theologie
	Forschungsfragen der Theologie	01-BAFT	2	8	Institut für Biblische Theologie, Institut für Historische Theologie, Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
Wahlpflichtbereich: 24,5 ECTS-PUNKTE					
Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)	Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung	Dauer [Sem.]	ECTS-Punkte	Modulverantwortung
	Erweiterte Einführung in die Biblische und in die Historische Theologie 1	01-BABH-1	1	2,5	Institut für Biblische Theologie und Institut für Historische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Biblische und in die Historische Theologie 2	01-BABH-2	1	2,5	Institut für Biblische Theologie und Institut für Historische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Biblische und in die Historische Theologie 3	01-BABH-3	1	2,5	Institut für Biblische Theologie und Institut für Historische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Biblische und in die Historische Theologie 4	01-BABH-4	1	2,5	Institut für Biblische Theologie und Institut für Historische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Biblische und in die Historische Theologie 5	01-BABH-5	1	2,5	Institut für Biblische Theologie und Institut für Historische Theologie

	Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 1	01-BASP-1	1	2,5	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 2	01-BASP-2	1	1,25	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 3	01-BASP-3	1	3,75	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 4	01-BASP-4	1	2,5	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 5	01-BASP-5	1	2,5	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 6	01-BASP-6	1	2,5	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 7	01-BASP-7	1	2,5	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 8	01-BASP-8	1	2,5	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 9	01-BASP-9	1	2,5	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 10	01-BASP-10	1	2,5	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 11	01-BASP-11	1	2,5	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 12	01-BASP-12	1	2,5	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Vertiefung Theologie 1	01-BAVT-1	1	2,5	Institut für Biblische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Vertiefung Theologie 2	01-BAVT-2	1	2,5	Institut für Systematische Theologie
	Vertiefung Theologie 3	01-BAVT-3	1	2	Institut für Praktische Theologie
	Vertiefung Theologie 4	01-BAVT-4	1	2	Institut für Biblische Theologie
	Vertiefung Theologie 5	01-BAVT-5	1	2	Institut für Historische Theologie
	Vertiefung Theologie 6	01-BAVT-6	1	2	Institut Praktische Theologie

	Vertiefung Theologie 7	01-BAVT-7	1	2,5	Institut für Historische Theologie
	Vertiefung Theologie 8	01-BAVT-8	1	2,5	Institut für Biblische Theologie und Institut für Systematische Theologie
	Vertiefung Theologie 9	01-BAVT-9	1	2,5	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie
	Vertiefung Theologie 10	01-BAVT-10	1	2,5	Institut für Praktische Theologie
	Vertiefung Theologie 11	01-BAVT-11	1	2,5	Institut für Praktische Theologie
	Vertiefung Theologie 12	01-BAVT-12	1	3,5	Institut für Praktische Theologie
	Vertiefung Theologie 13	01-BAVT-13	1	2	Institut für Praktische Theologie
	Vertiefung Theologie 14	01-BAVT-14	1	2	Institut für Praktische Theologie
	Vertiefung Theologie 15	01-BAVT-15	1	2	Institut für Praktische Theologie
	Vertiefung Theologie 16	01-BAVT-16	1	2	Institut für Historische Theologie

Anlage 2

Stand: 2009-09-10

**Modul- und Teilmodulbeschreibungen
(Modulhandbuch)**

für das Studienfach

Katholische Theologie

als Nebenfach in einem Bachelor-Studiengang

(Erwerb von 60 ECTS-Punkten)

Pflichtbereich

Modulbeschreibung

(2008/1)
15)

(Stand: 2009-07-

Modulbezeichnung:	<i>Einführung in die Biblische Theologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAEB</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01010000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Biblische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>187,5</i>	
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Alt-Griechisch, Hebräisch und Latein</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Das Modul führt in die alttestamentliche Literatur, in die Schriftengruppen des Neuen Testaments und in deren jeweilige Entstehungsgeschichte ein. Zudem werden Einsichten in die Traditionsbildung und die Textüberlieferung vermittelt.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden kennen die Schriftengruppen des Alten und des Neuen Testaments, ihre Entstehungsgeschichte und ihre jeweiligen Spezifika.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAEB-1</i>	
Titel:	<i>Einführung in die Biblische Theologie</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>5</i>	
ECTS-Punkte:	<i>6,25</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-07-15)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die Biblische Theologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAEB-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01010030</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/in der Professur für Biblische Einleitung und biblische Hilfswissenschaften</i>	
4. SWS:	<i>5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>187,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Altgriechisch, Hebräisch und Latein</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M1-1V</i>	<i>01-M1-2V</i>
Titel:	<i>Einleitung in das Alte Testament und in die Geschichte Israels 1</i>	<i>Einleitung in das Neue Testament und in die neutestamentliche Zeitgeschichte</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>3</i>	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>112,5</i>	<i>75</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet des Alten Testaments, insbesondere zur Entstehung der einzelnen Bücher und Buchgruppen, zur Kanongeschichte, ferner auch zu hermeneutischen Fragen.</i>	<i>Grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet des Neuen Testaments, insbesondere zur Entstehungsgeschichte der Evangelien und Briefe</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Altes Testament</i>	<i>Fach: Neues Testament</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-07-15)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung in die Historische Theologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	01-BAEH	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01020000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Historische Theologie</i>	
4. SWS:	5	
5. ECTS-Punkte:	6,25	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	187,5	
7. Dauer:	2 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Altgriechisch und Latein</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Der Schwerpunkt liegt auf Grundlinien der alten, mittelalterlichen und neuzeitlichen Kirchengeschichte mit ihren wichtigsten Zäsuren. Am Beispiel des Bistums Würzburg werden bedeutende Etappen der fränkischen Kirchengeschichte nachgezeichnet. Darüber hinaus werden Themen und Problemfelder der Patrologie vermittelt sowie ein erster Überblick über frühchristliche Literatur.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden verstehen kirchengeschichtliche Entwicklungen und Zusammenhänge und sind in der Lage, diese sachgerecht einzuordnen und sich darüber ein kritisches Urteil zu bilden. Sie wissen um Grundzüge der Patrologie und haben sich frühchristliche Literatur punktuell erschlossen.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	01-BAEH-1	
Titel:	<i>Einführung in die Historische Theologie</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	5	
ECTS-Punkte:	6,25	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-07-21)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die Historische Theologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAEH-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Institut für Historische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>187,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Altgriechisch und Latein</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>60 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:					
Kurzbezeichnung:	<i>01-M2-1V</i>	<i>01-M2-2V</i>	<i>01-M2-3V</i>	<i>01-M2-4V</i>	<i>01-M2-5V</i>
Titel:	<i>Christentum und antike Gesellschaft</i>	<i>Kirche im Mittelalter und in der Reformation</i>	<i>Kirche in Neuzeit und Zeitgeschichte</i>	<i>Leben und Werden einer Ortskirche am Beispiel des Bistums Würzburg</i>	<i>Einführung in die Patrologie</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>				
SWS:	<i>Je 1</i>				
Arbeitsaufwand:	<i>Je 37,5</i>				
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:					
Sprache:	<i>Deutsch</i>				
Inhalt:	<i>Einführung in die Kirchengeschichte des Altertums, insbesondere in die des Urchristentums und der frühchristlichen Mission; Konfrontation zwischen Kirche und antiker Gesellschaft, so genannte Konstantinische Wende und Etablierung der Reichskirche</i>	<i>Grundlinien mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Kirchengeschichte : „Inkulturation“ christlicher Botschaft in die pagane Lebenswelt; Ausbildung organisatorischer Strukturen; Verhältnis von geistlicher und weltlicher Gewalt; Entwicklung des Papsttums, Reformation und Konzil von Trient</i>	<i>Grundzüge neuzeitlicher Kirchengeschichte bis in die Gegenwart: „Konfessionalisierung“ in organisatorischer Verfestigung und mentaler Formung; Entwicklung des Papsttums und der „Reichskirche“; Säkularisation als Systembruch und ihre Langzeitfolgen; Kirche in den politischen und gesellschaftlichen Umbrüchen des 19. und 20. Jahrhunderts</i>	<i>Schwerpunkte der Geschichte des Bistums Würzburg: Missionierung im Frühmittelalter, Einbindung in die Reichskirche und Entwicklung des Hochstifts, Reformation und ihre Folgen, Säkularisation und katholische Erneuerung im 19. Jahrhundert; Problemfeld „Kirche und Moderne“ im 20. Jahrhundert; Erschließen der Wechselbeziehungen zwischen orts- und gesamtkirchlicher Entwicklung</i>	<i>Einführung in die Aufgabe, die Themen und Problemfelder der Patrologie; Übersicht über die frühchristliche Literatur und einige ihrer Schwerpunkte; Vertrautheit mit den wichtigsten Hilfsmitteln der Patrologie</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Alte Kirchengeschichte</i>	<i>Fach: Mittlere und Neue Kirchengeschichte</i>	<i>Fach: Mittlere und Neue Kirchengeschichte</i>	<i>Fach: Fränkische Kirchengeschichte</i>	<i>Fach: Alte Kirchengeschichte</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-07-15)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung in die Praktische Theologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAEP</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>7,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>225</i>	
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Ausgehend von den Erfahrungen der Studierenden erschließt das Modul sowohl Grundfragen als auch verschiedene kirchlich-religiöse Handlungsfelder, die von der Praktischen Theologie wissenschaftlich reflektiert werden. Thematisiert werden unterschiedliche Ansätze und Methoden der Praktischen Theologie mit den jeweiligen situations-, personen- und sachbedingten Implikationen.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Die Studierenden kennen die wissenschaftstheoretischen Grundlagen der Praktischen Theologie ebenso wie ihre Methodenvielfalt. Sie wissen um elementare Strukturen und Formen gottesdienstlichen Feierns, die Strukturen und Bereiche der kirchlichen Rechtsordnung, die Grundformen pastoralen Handelns der Kirche in heutiger Gesellschaft sowie die Grundlagen religiösen Lernens und Lehrens. Auf dieser Basis entwickeln Studierende Problemlösungskompetenz im Hinblick auf praktisch-theologische Fragen.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M4</i>	
Titel:	<i>Einführung in die Theologie aus praktisch-theologischer Sicht</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>6</i>	
ECTS-Punkte:	<i>7,5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-07-14)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die Theologie aus praktisch-theologischer Sicht</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M4</i>	
Version:	<i>2009-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Institut für praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>7,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>225</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Latein</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	01-M4-1V	01-M4-2V	01-M4-3V	01-M4-4V
Version:	2009-WS	2009-WS	2009-WS	2009-WS
Titel:	<i>Einführung in elementare Strukturen und Formen gottesdienstlicher Feiern</i>	<i>Einführung in Strukturen und Bereiche kirchlicher Rechtsordnung</i>	<i>Einführung in Grundformen pastoralen Handelns der Kirche in heutiger Gesellschaft</i>	<i>Einführung in Religionspädagogik und Religionsdidaktik</i>
Art:	Vorlesung			
SWS:	1	1	2	2
Arbeitsaufwand	37,5	37,5	75	75
Turnus:	Jährlich, WS	Jährlich, WS	Jährlich, SS	Jährlich, SS
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	Deutsch			
Inhalt:	<i>Verständnis der Liturgiewissenschaft und der liturgischen Feiern unter anthropologischen und theologischen Gesichtspunkten: Dies wird exemplarisch verdeutlicht, beispielsweise an der Feier des Osterfestes und der Osternacht.</i>	<i>Ausgehend von einem kirchenrechtlichen Fall aus der pastoralen Praxis soll Studierenden die Relevanz der kirchlichen Rechtsordnung für das Handeln der Kirche erschlossen werden. Im Zusammenhang werden verschiedene Rechtsquellen ebenso vorgestellt wie die grundlegenden Strukturen und Bereiche der kirchlichen Rechtsordnung.</i>	<i>Situation der katholischen Kirche und der Religiosität in Deutschland; Reflexion auf das Zweite Vatikanische Konzil in seinem Selbstverständnis als Pastoralkonzil; Leitbilder wie Qualitätskriterien kirchlicher Praxis; Grundvollzüge der Kirche (Diakonia, Martyria, Koinonia, Leiturgia)</i>	<i>Grundbegriffe, die für die Planung religiöser Lernprozesse unerlässlich sind; Problematisieren des Aufwachsens und Erwachsenwerdens mit Religion im Kontext postsäkularer Gesellschaft; Konzepte, wie religiöses Lernen im Lebenslauf gelingen und misslingen kann (didaktische, pädagogische, psychologische und soziologische Erkenntnisse)</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Liturgiewissenschaft</i>	<i>Fach: Kirchenrecht</i>	<i>Fach: Pastoraltheologie</i>	<i>Fach: Religionspädagogik</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-07-21)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung in die Systematische Theologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	01-BAES	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie</i>	
4. SWS:	6	
5. ECTS-Punkte:	7,5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	225	
7. Dauer:	2 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Das Modul führt in die systematische Theologie ein: Es vermittelt, wie sich die christliche Glaubenslehre in Schrift und Tradition entwickelt hat, wie der Glaube angesichts der Herausforderungen und Anfragen unserer Zeit zu formulieren ist und welche Konsequenzen sich daraus für das verantwortliche Handeln im eigenen Leben und in der Gesellschaft ergeben. Dabei werden Glaubenserfahrungen, die sich in der Geschichte der Theologie in dogmatisch verbindlicher Form niedergeschlagen haben ebenso in den Blick genommen wie wichtige philosophische, humanwissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Erkenntnisse.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Die Studierenden kennen die methodische Vielfalt und Einheit der systematischen Theologie. Sie wissen um zentrale Inhalte des christlichen Glaubens und ihre geschichtliche Entfaltung und sind in der Lage, diese Glaubensinhalte eigenständig zu durchdringen und darzustellen. Vertraut mit Grundbegriffen und wichtigen Argumentationsformen der theologischen Ethik, sind Studierende auch fähig, zu ausgewählten ethischen Problemfeldern Stellung zu beziehen. Daher können sie, Teilfragen zu Glaubensinhalten und zur ethischen Verantwortung als Christin oder Christ im Ganzen des Glaubens verorten.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	01-M3	
Titel:	<i>Einführung in die Theologie aus systematischer Sicht</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	6	
ECTS-Punkte:	7,5	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-07-14)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die Theologie aus systematischer Sicht</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M3</i>	
Version:	<i>2009-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>7,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>225</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	01-M3-1V	01-M3-2V	01-M3-3V	01-M3-4V
Version:	2009-WS	2009-WS	2009-WS	2009-WS
Titel:	<i>Einführung in die Dogmatik</i>	<i>Einführung in die Fundamentaltheologie</i>	<i>Grundkurs christliche Ethik</i>	<i>Grundkurs christliche Sozialethik</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>			
SWS:	2	2	1	1
Arbeitsaufwand:	75	75	37,5	37,5
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Am Leitfaden der Bekenntnistradition der Kirche werden zentrale Inhalte christlichen Glaubens besprochen. Im Anschluss an die Erörterung der glaubensbegründenden Frage nach Jesus Christus werden Grundfragen der Gotteslehre und der Lehre vom Heiligen Geist systematisch entfaltet.</i>	<i>Ansätze und Methode zeitgenössischer Fundamentaltheologie; Überblick über Grundfragen der Fundamentaltheologie (Begriff der Religion; Religionskritik, Theologie der Religionen; Gottesoffenbarung in Jesus Christus, Kirche, Kirchen und Ökumene) sowie theologisch relevante Probleme der Philosophie</i>	<i>Anhand der Themen Ethik im Alten und Neuen Testament, Gewissen, Normbegründung, Schuld sowie Glück wird in die Grundlagen theologischer Fundamentelethik eingeführt. Zudem werden Einblicke in ausgewählte aktuelle moraltheologische Probleme vermittelt und verschiedene Formen ethischer Argumentation erläutert.</i>	<i>Einblick in ausgewählte aktuelle ethische Probleme und verschiedene Formen ethischer Argumentation; mit Hilfe philosophischer, historischer und literarischer Zugänge wird die Basis ethischer Konkretisierungsfähigkeit gelegt.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Dogmatik</i>	<i>Fach: Fundamentaltheologie</i>	<i>Fach: Moraltheologie</i>	<i>Fach: Christliche Sozialwissenschaften</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-07-21)

Modulbezeichnung:	<i>Forschungsfragen der Theologie</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	01-BAFT			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01010000, 01020000, 01030000 und 01040000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Biblische Theologie, Institut für Historische Theologie, Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie</i>			
4. SWS:	4			
5. ECTS-Punkte:	8			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	240			
7. Dauer:	2 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Zur diskursiven Vertiefung theologischer Fragestellungen bietet das Modul eine Auswahl theologischer Hauptseminare, die von einzelnen Fachvertreterinnen und Fachvertretern – zum Teil auch fächerübergreifend – in den jeweiligen Semestern angeboten werden. Dabei werden wechselnde Inhalte bearbeitet, die aktuell bekanntgegeben werden.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden können ausgewählte theologische Themenkomplexe mit wissenschaftlicher Methode ausarbeiten bzw. vertiefen und erzielte Ergebnisse in angemessener Weise darlegen und vermitteln. Sie beherrschen die erforderlichen wissenschaftlichen Methoden und können die Lehrveranstaltung in aktiver Mitarbeit so mitgestalten, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Erkenntnisfortschritt und in seine Verarbeitung aktiv mit einbezogen werden.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	01-M24-1	01-M24-2	01-M24-3	01-M24-4
Titel:	<i>Theologie im Diskurs: Biblische Theologie</i>	<i>Theologie im Diskurs: Historische Theologie</i>	<i>Theologie im Diskurs: Systematische Theologie</i>	<i>Theologie im Diskurs: Praktische Theologie 1</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>
SWS:	2	2	2	2
ECTS-Punkte:	4	4	4	4
	8			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-05-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Theologie im Diskurs: Biblische Theologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M24-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Institut für Biblische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Gestaltung einer Seminareinheit (Erstellen von Arbeitsmaterialien und Moderation der Diskussion) oder b) Referat und Verschriftlichung (Gewichtung: 50:50) oder c) Hausarbeit oder d) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Fallstudie oder Portfolio)</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 90 Minuten (einschließlich Feedback zur Gestaltung bzw. Notenerläuterung) b) Ca. 30 Minuten und ca. 10 Seiten c) Ca. 15 Seiten d) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 60 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	01-M24-1S1	01-M24-1S2
Titel:	<i>Hauptseminar zum Alten Testament</i>	<i>Hauptseminar zum Neuen Testament</i>
Art:	<i>Seminar</i>	<i>Seminar</i>
SWS:	2	2
Arbeitsaufwand:	120	120
Turnus:	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Biblischer Theologie, insbesondere des Alten Testaments</i>	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Biblischer Theologie, insbesondere des Neuen Testaments</i>
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Die Fakultät gibt semesterweise bekannt, welche LV angeboten wird. Sofern beide Bereiche (Altes / Neues Testament) angeboten werden, besteht für Studierende Wahlpflicht (1 aus 2). 	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-05-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Theologie im Diskurs: Historische Theologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M24-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Institut für Historische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Gestaltung einer Seminareinheit (Erstellen von Arbeitsmaterialien und Moderation der Diskussion) oder b) Referat und Verschriftlichung (Gewichtung: 50:50) oder c) Hausarbeit oder d) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Fallstudie oder Portfolio)</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 90 Minuten (einschließlich Feedback zur Gestaltung bzw. Notenerläuterung) b) Ca. 30 Minuten und ca. 10 Seiten c) Ca. 15 Seiten d) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 60 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	<i>01-M24-2S1</i>	<i>01-M24-2S2</i>	<i>01-M24-2S3</i>	<i>01-M24-2S4</i>
Titel:	<i>Hauptseminar zur Alten Kirchengeschichte</i>	<i>Hauptseminar zur Mittleren und Neuen Kirchengeschichte</i>	<i>Hauptseminar zur Ostkirchengeschichte</i>	<i>Hauptseminar zur Fränkischen Kirchengeschichte</i>
Art:	<i>Seminar</i>	<i>Seminar</i>	<i>Seminar</i>	<i>Seminar</i>
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>120</i>	<i>120</i>	<i>120</i>	<i>120</i>
Turnus:	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Historischer Theologie, insbesondere zur Alten Kirchengeschichte</i>	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Historischer Theologie, insbesondere zur Mittleren und Neuen Kirchengeschichte</i>	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Historischer Theologie, insbesondere zur Ostkirchengeschichte</i>	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Historischer Theologie, insbesondere zur Mittleren und Neuen Kirchengeschichte</i>
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> Die Fakultät gibt semesterweise bekannt, welche LV angeboten wird. Sofern mehr als eine LV angeboten wird, besteht für Studierende Wahlpflicht (1 aus 2-4). 			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-05-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Theologie im Diskurs: Systematische Theologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M24-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Gestaltung einer Seminareinheit (Erstellen von Arbeitsmaterialien und Moderation der Diskussion) oder b) Referat und Verschriftlichung (Gewichtung: 50:50) oder c) Hausarbeit oder d) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Fallstudie oder Portfolio)</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 90 Minuten (einschließlich Feedback zur Gestaltung bzw. Notenerläuterung) b) Ca. 30 Minuten und ca. 10 Seiten c) Ca. 15 Seiten d) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 60 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>01-M24-3S1</i>	<i>01-M24-3S2</i>	<i>01-M24-3S3</i>
Titel:	<i>Hauptseminar zur Moralthologie</i>	<i>Hauptseminar zur Fundamentaltheologie</i>	<i>Hauptseminar zur Dogmatik</i>
Art:	<i>Seminar</i>	<i>Seminar</i>	<i>Seminar</i>
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>120</i>	<i>120</i>	<i>120</i>
Turnus:	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Systematischer Theologie, insbesondere zur Moralthologie</i>	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Systematischer Theologie, insbesondere zur Fundamentaltheologie</i>	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Systematischer Theologie, insbesondere zur Dogmatik</i>
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Die Fakultät gibt semesterweise bekannt, welche LV angeboten wird. Sofern mehr als eine LV angeboten wird, besteht für Studierende Wahlpflicht (1 aus 2-3).</i> 		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-05-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Theologie im Diskurs: Praktische Theologie 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M24-4</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Gestaltung einer Seminareinheit (Erstellen von Arbeitsmaterialien und Moderation der Diskussion) oder b) Referat und Verschriftlichung (Gewichtung: 50:50) oder c) Hausarbeit oder d) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Fallstudie oder Portfolio)</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 90 Minuten (einschließlich Feedback zur Gestaltung bzw. Notenerläuterung) b) Ca. 30 Minuten und ca. 10 Seiten c) Ca. 15 Seiten d) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 60 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:						
Kurzbezeichnung:	<i>01-M24-4S1</i>	<i>01-M24-4S2</i>	<i>01-M24-4S3</i>	<i>01-M24-4S4</i>	<i>01-M24-4S5</i>	<i>01-M24-4S6</i>
Titel:	<i>Hauptseminar zum Kirchenrecht</i>	<i>Hauptseminar zur Pastoraltheologie</i>	<i>Hauptseminar zur Religionspädagogik</i>	<i>Hauptseminar zur Liturgiewissenschaft</i>	<i>Hauptseminar zur Christlichen Sozialwissenschaft</i>	<i>Hauptseminar zur Missionswissenschaft</i>
Art:	<i>Seminar</i>	<i>Seminar</i>	<i>Seminar</i>	<i>Seminar</i>	<i>Seminar</i>	<i>Seminar</i>
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>120</i>	<i>120</i>	<i>120</i>	<i>120</i>	<i>120</i>	<i>120</i>
Turnus:	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>
Teilnehmerzahl:						
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Praktischer Theologie, insbesondere zum Kirchenrecht</i>	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Praktischer Theologie, insbesondere zur Pastoraltheologie</i>	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Praktischer Theologie, insbesondere zur Religionspädagogik</i>	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Praktischer Theologie, insbesondere zur Liturgiewissenschaft</i>	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Praktischer Theologie, insbesondere zur Christlichen Sozialwissenschaft</i>	<i>Auseinandersetzung mit erweiternden Aspekten Praktischer Theologie, insbesondere zur Missionswissenschaft</i>
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Die Fakultät gibt semesterweise bekannt, welche LV angeboten wird. Sofern mehr als eine LV angeboten wird, besteht für Studierende Wahlpflicht (1 aus 2-6). • Studierende, die sich im Teilmodul 01-M24-4 für einen Bereich entschieden haben, können diesen im Teilmodul 01-M24-5 NICHT erneut belegen. 					

Wahlpflichtbereich

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-24)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Biblische und in die Historische Theologie 1</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	01-BABH-1			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01010000 und 01020000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Biblische Theologie und Institut für Historische Theologie</i>			
4. SWS:	2			
5. ECTS-Punkte:	2,5			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	75			
7. Dauer:	1 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Altgriechisch und Latein</i>			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Biblischen und der Historischen Theologie, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Biblischen und der Historischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	01-M6-1	01-M8-2	01-M10-4	
Titel:	<i>Alttestamentliche Anthropologie und Schöpfungslehre</i>	<i>Jesus von Nazareth</i>	<i>Historische Ekklesiologie</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (1 aus 3)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 3)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 3)</i>	
SWS:	2	2	2	
ECTS-Punkte:	2,5	2,5	2,5	
	2,5			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Alttestamentliche Anthropologie und Schöpfungslehre</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M6-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Biblische Theologie / 01010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altes Testament und biblisch-orientalische Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Hebräisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M6-1V</i>
Titel:	<i>Alttestamentliche Anthropologie und Schöpfungslehre</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>75</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Grundlagen des Menschenbildes und der Schöpfungsvorstellungen im Alten Israel im Rahmen der altorientalischen Kulturgeschichte</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Altes Testament</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Jesus von Nazaret</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M8-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Biblische Theologie / 01010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für neutestamentliche Exegese</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Latein und Altgriechisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M8-2V</i>
Titel:	<i>Jesus von Nazaret</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>75</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Im Mittelpunkt stehen Leben und Wirken Jesu von Nazaret, insbesondere seine Verkündigung der Gottesherrschaft, sein Wunderwirken und seine Mahlpraxis. Ein Blick auf die neutestamentliche Auferweckungsverkündigung und das christologische Bekenntnis der jungen Kirche schließt die Vorlesung ab.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Neues Testament</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-30)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Historische Ekklesiologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M10-4</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Historische Theologie / 01020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M10-4V
Titel:	<i>Historische Ekklesiologie</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Das Teilmodul beschäftigt sich mit den zentralen Auseinandersetzungen um die Gestalt der Kirche und das Zueinander der unterschiedlichen Gewalten. Thematisiert werden unter anderen: Päpstlicher Primat und Konziliare Idee, das Verhältnis zwischen Ortskirche und Gesamtkirche, Episkopalismus, Gallikanismus und Ultramontanismus sowie die Ekklesiologien des I. und II. Vatikanischen Konzils. Behandelt werden außerdem Fragen um die Diözesanleitung (Generalvikariat und Domkapitel) sowie die Rolle der Laien.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Mittelalterliche und Neuzeitliche Kirchengeschichte</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-07-22)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Biblische und in die Historische Theologie 2</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	01-BABH-2			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01010000 und 01020000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Biblische Theologie und Institut für Historische Theologie</i>			
4. SWS:	2			
5. ECTS-Punkte:	2,5			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	75			
7. Dauer:	1 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Altgriechisch und Latein</i>			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Biblischen und der Historischen Theologie, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Biblischen und der Historischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	01-M6-2	01-M8-1	01-M8-3	01-M10-1
Titel:	<i>Neutestamentliche Anthropologie</i>	<i>Die so genannten Messianischen Texte des Alten Testaments</i>	<i>Die christologischen Fragestellungen der frühen Kirche</i>	<i>Neutestamentliche Ekklesiologie</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>
SWS:	1	1	1	1
ECTS-Punkte:	1,25	1,25	1,25	1,25
	2,5			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Neutestamentliche Anthropologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M6-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Biblische Theologie / 01010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Neutestamentliche Exegese</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Altgriechisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio) d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M6-2V</i>
Titel:	<i>Neutestamentliche Anthropologie</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Im Mittelpunkt steht die neutestamentliche Rede vom Menschen in seinem Verhältnis zu Gott, wie sie sich aus der Betrachtung synoptischer, paulinischer und johanneischer Texte ergibt. Wesentlich ist dabei die biblische Sicht des Menschen als Sünder und seiner Rechtfertigung durch Gott.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Neues Testament</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Die so genannten Messianischen Texte des Alten Testaments</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M8-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Biblische Theologie / 01010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altes Testament und biblisch-orientalische Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Hebräisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio) d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M8-1V</i>
Titel:	<i>Die so genannten Messianischen Texte des Alten Testaments</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Unterschiedliche Funktionen und Verwendungsweisen des Titels „Messias“ werden aus Propheten- und Psalmentexten erarbeitet.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Altes Testament</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Die christologischen Fragestellungen der frühen Kirche</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M8-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Historische Theologie / 01020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchengeschichte des Altertums, christliche Archäologie und Patrologie</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Griechisch und Latein</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio) d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M8-3V
Titel:	<i>Die christologischen Fragestellungen der frühen Kirche</i>
Art:	Vorlesung
SWS:	1
Arbeitsaufwand:	37,5
Turnus:	Jährlich, WS
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	Deutsch
Inhalt:	<i>Die Vorlesung thematisiert die frühchristlichen Auseinandersetzungen um das Verhältnis Jesu zum Gott Israels und die Deutung der Inkarnation (insbesondere die unterschiedlichen christologischen Entwürfe und ihr jeweiliges Anliegen, die Auseinandersetzung um den Arianismus, die Diskussion um Nestorius von Konstantinopel und den Streit um die monophysitische Christologie) sowie die Versuche, diese Probleme auf den Konzilien von Nizäa, Konstantinopel, Ephesus und Chalzedon zu lösen.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Alte Kirchengeschichte</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-24)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Neutestamentliche Ekklesiologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M10-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Biblische Theologie / 01010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Neutestamentliche Exegese</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Griechisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M10-1V</i>
Titel:	<i>Neutestamentliche Ekklesiologie</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Vorlesung stellt ekklesiologische Konzepte vor, wie sie uns vor allem in den paulinischen und deuteropaulinischen Briefen begegnen (Kirche als Leib Christi, Volk Gottes oder Haus Gottes). Das alternative Kirchenmodell der johanneischen Schriften kommt ebenfalls zu Wort.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Neues Testament</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-07-22)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Biblische und in die Historische Theologie 3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BABH-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01010000 und 01020000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Biblische Theologie und Institut für Historische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Altgriechisch und Latein</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Biblischen und der Historischen Theologie, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Biblischen und der Historischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M7-2</i>	
Titel:	<i>Biblische Gottesvorstellungen im Neuen Testament</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
	<i>2,5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-30)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Biblische Gottesvorstellungen im Neuen Testament</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M7-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Biblische Theologie / 01010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Neutestamentliche Exegese</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Altgriechisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M7-2V</i>
Titel:	<i>Biblische Gottesvorstellungen im Neuen Testament</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>75</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Gegenstand ist die neutestamentliche Rede von Gott, wie sie sich beim historischen Jesus (Gleichnisse), bei Paulus und in der narrativen Reflexion der Evangelisten wiederfindet. Auch die zahlreichen Gottesaussagen der Apostelgeschichte können ein Thema sein.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Neues Testament</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-07-22)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Biblische und in die Historische Theologie 4</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	01-BABH-4			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01010000 und 01020000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Biblische Theologie und Institut für Historische Theologie</i>			
4. SWS:	2			
5. ECTS-Punkte:	2,5			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	75			
7. Dauer:	1 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Altgriechisch und Latein</i>			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Biblischen und der Historischen Theologie, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Biblischen und der Historischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	01-M7-1	01-M9-1	01-M9-2	01-M11-1
Titel:	<i>Gott und Götter: Israels Weg zum Bekenntnis des einen Gottes</i>	<i>Christliche Lebensführung (Taufe, Eucharistie, Buße) in der frühen Kirche</i>	<i>Wege christlichen Denkens in Mittelalter und Neuzeit</i>	<i>Historische Ausprägungen christlicher Spiritualität</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>
	<i>Ausschluss „Doppelbelegung“: Die gewählten Teilmodule dürfen nicht identisch sein mit gegebenenfalls in 01-BABH-5 gewählten Teilmodulen.</i>			
SWS:	1	1	1	1
ECTS-Punkte:	1,25	1,25	1,25	1,25
	2,5			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Gott und Götter: Israels Weg zum Bekenntnis des einen Gottes</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M7-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Biblische Theologie / 01010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altes Testament und biblisch-orientalische Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Hebräisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio) d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M7-1V</i>
Titel:	<i>Gott und Götter: Israels Weg zum Bekenntnis des einen Gottes</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Religionsgeschichtliche Einführung in die Gottesvorstellungen des vorexilischen Israel</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Altes Testament</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-24)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Christliche Lebensführung (Taufe, Eucharistie, Buße) in der frühen Kirche</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M9-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Historische Theologie / 01020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in der Professur für Kirchengeschichte des Altertums, christliche Archäologie und Patrologie</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Latein und Altgriechisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M9-1V</i>
Titel:	<i>Christliche Lebensführung (Taufe, Eucharistie, Buße) in der frühen Kirche</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Vorlesung thematisiert zentrale Vollzüge christlichen Lebens in der Zeit der frühen Kirche, insbesondere die Geschichte des Katechumenats und der Taufe, die Entwicklung frühchristlicher Mahlfeiern sowie Ausformung und Veränderungen altkirchlicher Bußpraxis.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Alte Kirchengeschichte</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-24)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Wege christlichen Denkens in Mittelalter und Neuzeit</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M9-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät/ Institut für Historische Theologie / 01020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio) d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M9-2V</i>
Titel:	<i>Wege christlichen Denkens in Mittelalter und Neuzeit</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Vorlesung macht mit zentralen Umbrüchen im sakramentalen Bereich (Buße, Eucharistie) vertraut und beschäftigt sich mit großen theologischen Kontroversen der Neuzeit (unter anderem: Reformation, Jansenismus).</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Mittelalterliche und Neuere Kirchengeschichte</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-04-07)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Historische Ausprägungen christlicher Spiritualität</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M11-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Historische Theologie / 01020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Latein</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M11-1V</i>
Titel:	<i>Historische Ausprägungen christlicher Spiritualität</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Vorlesung macht mit historischen Ausprägungen katholischer (Volks-)Frömmigkeit in Mittelalter und früher Neuzeit (Zeiten, Personen, Medien) vertraut und behandelt das zwischen ca. 1850 und 1950 ausgebildete „Katholische Milieu“.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-07-22)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Biblische und in die Historische Theologie 5</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	01-BABH-5			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01010000 und 01020000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Biblische Theologie und Institut für Historische Theologie</i>			
4. SWS:	2			
5. ECTS-Punkte:	2,5			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	75			
7. Dauer:	1 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Altgriechisch und Latein</i>			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Biblischen und der Historischen Theologie, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Biblischen und der Historischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	01-M7-1	01-M9-1	01-M9-2	01-M11-1
Titel:	<i>Gott und Götter: Israels Weg zum Bekenntnis des einen Gottes</i>	<i>Christliche Lebensführung (Taufe, Eucharistie, Buße) in der frühen Kirche</i>	<i>Wege christlichen Denkens in Mittelalter und Neuzeit</i>	<i>Historische Ausprägungen christlicher Spiritualität</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 4)</i>
	<i>Ausschluss „Doppelbelegung“: Die gewählten Teilmodule dürfen nicht identisch sein mit gegebenenfalls in 01-BABH-4 gewählten Teilmodulen.</i>			
SWS:	1	1	1	1
ECTS-Punkte:	1,25	1,25	1,25	1,25
	2,5			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Gott und Götter: Israels Weg zum Bekenntnis des einen Gottes</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M7-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Biblische Theologie / 01010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altes Testament und biblisch-orientalische Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Hebräisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio) d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M7-1V</i>
Titel:	<i>Gott und Götter: Israels Weg zum Bekenntnis des einen Gottes</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Religionsgeschichtliche Einführung in die Gottesvorstellungen des vorexilischen Israel</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Altes Testament</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-24)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Christliche Lebensführung (Taufe, Eucharistie, Buße) in der frühen Kirche</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M9-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Historische Theologie / 01020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in der Professur für Kirchengeschichte des Altertums, christliche Archäologie und Patrologie</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Latein und Altgriechisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M9-1V</i>
Titel:	<i>Christliche Lebensführung (Taufe, Eucharistie, Buße) in der frühen Kirche</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Vorlesung thematisiert zentrale Vollzüge christlichen Lebens in der Zeit der frühen Kirche, insbesondere die Geschichte des Katechumenats und der Taufe, die Entwicklung frühchristlicher Mahlfeiern sowie Ausformung und Veränderungen altkirchlicher Bußpraxis.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Alte Kirchengeschichte</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-24)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Wege christlichen Denkens in Mittelalter und Neuzeit</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M9-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät/ Institut für Historische Theologie / 01020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio) d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M9-2V</i>
Titel:	<i>Wege christlichen Denkens in Mittelalter und Neuzeit</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Vorlesung macht mit zentralen Umbrüchen im sakramentalen Bereich (Buße, Eucharistie) vertraut und beschäftigt sich mit großen theologischen Kontroversen der Neuzeit (unter anderem: Reformation, Jansenismus).</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Mittelalterliche und Neuere Kirchengeschichte</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-04-07)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Historische Ausprägungen christlicher Spiritualität</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M11-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Historische Theologie / 01020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Latein</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M11-1V</i>
Titel:	<i>Historische Ausprägungen christlicher Spiritualität</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Vorlesung macht mit historischen Ausprägungen katholischer (Volks-)Frömmigkeit in Mittelalter und früher Neuzeit (Zeiten, Personen, Medien) vertraut und behandelt das zwischen ca. 1850 und 1950 ausgebildete „Katholische Milieu“.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)
22)

(Stand: 2009-07-

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 1</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	01-BASP-1		
1. Niveaustufe:	Bachelor		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000 und 01040000		
3. Modulverantwortung:	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie		
4. SWS:	2		
5. ECTS-Punkte:	2,5		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	75		
7. Dauer:	1 Semester		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:			
<i>Spezifische Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:			
<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>			
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	01-M10-3	01-M12-3	
Titel:	<i>Die Kirche: Volk Gottes und Institution</i>	<i>Grundfragen des Staat-Kirche-Verhältnisses</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
	<i>Zur Vermeidung von Fehlbelegungen: Bei Interesse an nur einem Teilmodul, bitte Modul 01-BASP-2 wählen!</i>		
SWS:	1	1	
ECTS-Punkte:	1,25	1,25	
	2,5		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-24)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Die Kirche: Volk Gottes und Institution</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M10-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Systematische Theologie / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Fundamentalthologie und vergleichende Religionswissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M10-3V</i>
Titel:	<i>Die Kirche: Volk Gottes und Institution</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Das „Kirchewollen“ Jesu; Kirchenbilder im Neuen Testament; die Entwicklung des Kirchenbegriffs; die beiden neuen Kirchenkonstitutionen mit ihrem jeweiligen Hintergrund; Geschichte der ökumenischen Bewegung; ökumenische Zielvorstellungen.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Fundamentaltheologie</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-31)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Grundfragen des Staat-Kirche-Verhältnisses</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M12-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchenrecht</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Latein</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M12-3V
Titel:	<i>Grundfragen des Staat-Kirche-Verhältnisses</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	1
Arbeitsaufwand:	37,5
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Das Verhältnis zwischen Kirche und Staat in Deutschland kann als rechtlich geordnetes kooperatives Zusammenwirken bei gegenseitiger Unabhängigkeit beschrieben werden. Die Vorlesung behandelt Grundfragen des Verhältnisses zwischen Kirche und Staat und geht auf Einzelfragen ein, die der rechtlichen Regelung bedürfen, wie etwa Religionsunterricht, Vermögens- und Finanzierungsfragen, Schutz der Sonn- und Feiertage, Militär- und Anstaltsseelsorge und so weiter.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Kirchenrecht</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-07-22)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 2</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	01-BASP-2		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000 und 01040000</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie</i>		
4. SWS:	1		
5. ECTS-Punkte:	1,25		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	37,5		
7. Dauer:	1 Semester		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	01-M10-3	01-M12-3	
Titel:	<i>Die Kirche: Volk Gottes und Institution</i>	<i>Grundfragen des Staat-Kirche-Verhältnisses</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (1 aus 2)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 2)</i>	
	<i>Ausschluss „Doppelbelegung“: Falls Modul 01-BASP-1 erfolgreich absolviert wurde, kann Modul 01-BASP-2 nicht mehr belegt werden, weil die zugehörigen Teilmodule schon abgeschlossen worden sind.</i>		
SWS:	1	1	
ECTS-Punkte:	1,25	1,25	
	1,25		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-24)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Die Kirche: Volk Gottes und Institution</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M10-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Systematische Theologie / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Fundamentalthologie und vergleichende Religionswissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M10-3V</i>
Titel:	<i>Die Kirche: Volk Gottes und Institution</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Das „Kirchewollen“ Jesu; Kirchenbilder im Neuen Testament; die Entwicklung des Kirchenbegriffs; die beiden neuen Kirchenkonstitutionen mit ihrem jeweiligen Hintergrund; Geschichte der ökumenischen Bewegung; ökumenische Zielvorstellungen.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Fundamentalthologie</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-31)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Grundfragen des Staat-Kirche-Verhältnisses</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M12-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchenrecht</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1,25</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>37,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Latein</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M12-3V
Titel:	<i>Grundfragen des Staat-Kirche-Verhältnisses</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	1
Arbeitsaufwand:	37,5
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Das Verhältnis zwischen Kirche und Staat in Deutschland kann als rechtlich geordnetes kooperatives Zusammenwirken bei gegenseitiger Unabhängigkeit beschrieben werden. Die Vorlesung behandelt Grundfragen des Verhältnisses zwischen Kirche und Staat und geht auf Einzelfragen ein, die der rechtlichen Regelung bedürfen, wie etwa Religionsunterricht, Vermögens- und Finanzierungsfragen, Schutz der Sonn- und Feiertage, Militär- und Anstaltsseelsorge und so weiter.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Kirchenrecht</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-07-22)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 3</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	01-BASP-3		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000 und 01040000</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie</i>		
4. SWS:	3		
5. ECTS-Punkte:	3,75		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	112,5		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>01-M8-4</i>	<i>01-M10-2</i>	
Titel:	<i>Christologie</i>	<i>Kommunikative Ekklesiologie</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (1 aus 2)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 2)</i>	
SWS:	3	3	
ECTS-Punkte:	3,75	3,75	
	3,75		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Christologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M8-4</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Systematische Theologie / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Dogmatik</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3,75</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>112,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M8-4V
Titel:	Christologie
Art:	Vorlesung
SWS:	3
Arbeitsaufwand:	112,5
Turnus:	Jährlich, WS
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	Deutsch
Inhalt:	<i>Nach systematischen Rückfragen an die Heilige Schrift und an die christologischen Konzilien stellt ein traditionsgeschichtlicher Überblick zunächst wesentliche mittelalterliche und neuzeitliche Christologien dar. Davon ausgehend bzw. vor dem Hintergrund der problematischen Explikation des Christusdogmas im interreligiösen Dialog entfaltet die Vorlesung die Christologie der Gegenwart als Reflexion über die Mitte und den Ursprung des christlichen Glaubens insbesondere in der Spannung von Christologie und Soteriologie.</i>
Sonstiges:	Fach: Dogmatik

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-24)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Kommunikative Ekklesiologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M10-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Systematische Theologie / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Dogmatik</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3,75</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>112,5</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M10-2V
Titel:	<i>Kommunikative Ekklesiologie</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	3
Arbeitsaufwand:	112,5
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Vorlesung stellt soziologische und theologische Dimensionen von Kirche auf der Basis eines kommunikationstheologischen Kirchenverständnisses dar. Sie erläutert die Grundlegung von Kirche und Amt im Christusereignis und dessen Entfaltung in der Tradition als Auseinandersetzung der Kirche nach innen und außen und sie geht auf die Bedeutung des II. Vatikanischen Konzils für eine zeitgemäße Ekklesiologie ein. Dabei entfaltet sie die in den „Notae Ecclesiae“ angesprochenen Wesenseigenschaften der Kirche unter Berücksichtigung des ökumenischen Kontextes.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Dogmatik</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 4</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BASP-4</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000 und 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Die Module 01-BASP-4ff bieten spezifische Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie an, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M6-3</i>	
Titel:	<i>Schöpfungstheologie</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
	<i>2,5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Schöpfungstheologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M6-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Systematische Theologie / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Dogmatik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M6-3V
Titel:	Schöpfungstheologie
Art:	Vorlesung
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	70
Turnus:	Jährlich, WS
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	Deutsch
Inhalt:	<i>In Auseinandersetzung mit zentralen Quellen aus Schrift, Tradition und Lehramt, sowie einschlägiger philosophischer und naturwissenschaftlicher Positionen erschließt die Vorlesung die Strukturmomente christlicher Schöpfungstheologie, um die theologische Herausforderung der aktuellen interdisziplinären Fragestellungen anzunehmen. In ihrem Rahmen wird das christliche Welt- und Menschenverständnis auf der Basis einer theologischen Anthropologie und einer trinitarischen Schöpfungslehre herausgearbeitet.</i>
Sonstiges:	Fach: Dogmatik

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 5</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BASP-5</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000 und 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Die Module 01-BASP-4ff bieten spezifische Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie an, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M6-4</i>	
Titel:	<i>Ethische Grundfragen der Medizin</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
	<i>2,5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Ethische Grundfragen der Medizin</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M6-4</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Systematische Theologie / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Moralthologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M6-4V
Titel:	<i>Ethische Grundfragen der Medizin</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	70
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Mit Blick auf die wichtigsten Herausforderungen durch die moderne Medizin wird der Sachstand dargestellt, anschließend werden verschiedene Ansätze der medizinischen Ethik diskutiert und eine ethische Bewertung aus christlicher Sicht erarbeitet. Als zentrale Themen werden das Tötungsverbot, der moralische Status des Embryos, Schwangerschaftsabbruch, Pränataldiagnostik, Organspende und Sterbehilfe behandelt.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Moralthologie</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 6</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BASP-6</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000 und 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Die Module 01-BASP-4ff bieten spezifische Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie an, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M8-5</i>	
Titel:	<i>Der historische Jesus und der Christus des Glaubens</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
	<i>2,5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Der historische Jesus und der Christus des Glaubens</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M8-5</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Systematische Theologie / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Fundamentaltheologie und vergleichende Religionswissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio) d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M8-5V</i>
Titel:	<i>Der historische Jesus und der Christus des Glaubens</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>75</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Geschichte der Leben-Jesu-Forschung; Außensicht Jesu in nichtchristlichen Religionen und Weltanschauungen; das Christusbekenntnis und die beiden Offenbarungskonstitutionen</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Fundamentaltheologie</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 7</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BASP-7</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000 und 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Die Module 01-BASP-4ff bieten spezifische Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie an, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M11-2</i>	
Titel:	<i>Die Feier der Sakramente</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
	<i>2,5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-31)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Die Feier der Sakramente</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M11-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Liturgiewissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M11-2V</i>
Titel:	<i>Die Feier der Sakramente</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>75</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Vorlesung geht auf den existentiellen Vollzug des Glaubens in der kirchlichen Grunddimension „Leiturgia“ ein und stellt den konstitutiven Charakter der Sakramente im Leben des Einzelnen und der Kirche dar.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Liturgiewissenschaft</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 8</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BASP-8</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000 und 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Die Module 01-BASP-4ff bieten spezifische Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie an, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M11-3</i>	
Titel:	<i>Verkündigungsrecht und Recht der sakramentalen Initiation</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
	<i>2,5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-31)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Verkündigungsrecht und Recht der sakramentalen Initiation</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M11-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchenrecht</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Latein</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M11-3V
Titel:	<i>Verkündigungsrecht und Recht der sakramentalen Initiation</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Wort und Sakrament sind in rechtlicher Hinsicht die grundlegenden Bauelemente der Kirche. Das Verkündigungsrecht im Buch III des CIC/1983 normiert die verschiedenen Formen der Verkündigung und weist dabei den verschiedenen Gliedern des Gottesvolkes je unterschiedliche Rollen und Aufgaben zu, die im Einzelnen erörtert werden. Die sakramentale Initiation, das heißt die Eingliederung eines Menschen in die Kirche, erfolgt durch Taufe, Firmung und Eucharistie. Die jeweiligen Rechte und Pflichten, die aus dem Empfang dieser Sakramente erwachsen, werden im Einzelnen dargelegt.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Kirchenrecht</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 9</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BASP-9</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000 und 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Die Module 01-BASP-4ff bieten spezifische Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie an, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodul der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M11-4</i>	
Titel:	<i>Formen der Glaubenspraxis</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
	<i>2,5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-31)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Formen der Glaubenspraxis</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M11-4</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Pastoraltheologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M11-4V
Titel:	<i>Formen der Glaubenspraxis</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Der Glaube drückt sich in existentiellen Vollzügen des einzelnen und in gemeinschaftlichen Vollzügen der Kirche in Martyria, Diakonia, Leiturgia und Koinonia aus. In diesem Teilmodul werden die Formen der Glaubenspraxis in Wort und Tat aufgezeigt und gewürdigt. Zur Sprache kommen vor allem die verschiedenen Formen des Bekennens und Bezeugens, wie sie im vielschichtigen und dynamischen Prozess der Evangelisierung aufeinander bezogen sind und einander ergänzen. Hier liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der Homiletik.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Pastoraltheologie</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 10</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BASP-10</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000 und 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Die Module 01-BASP-4ff bieten spezifische Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie an, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M11-5</i>	
Titel:	<i>Religiöse Bildung im Kontext der Pluralität</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
	<i>2,5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-04-07)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Religiöse Bildung im Kontext der Pluralität</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M11-5</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch (Nach Absprache sind für ausländische Studierende alternative Prüfungssprachen möglich.)</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M11-5V
Titel:	<i>Religiöse Bildung im Kontext der Pluralität</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Religiöse Bildung muss sich mit dem Phänomen der Pluralität auseinandersetzen. Dazu gehören die Heterogenität der Lernenden, die Pluralität innerhalb jeder Religion, sowie der pluralistische Kontext, in dem Bildungsprozesse stattfinden. Die Berücksichtigung der Pluralität hat unter anderem Auswirkungen auf die Ziele, Inhalte und Methoden religiöser Bildung, aber auch auf das grundsätzliche Design religiöser Lernprozesse. Die Vorlesung fragt, welchen Kriterien das Konzept einer pluralitätsfähigen Religionsdidaktik genügen muss, die sachgerecht, situationsadäquat und persongerecht sein will.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Religionspädagogik</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 11</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BASP-11</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000 und 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Die Module 01-BASP-4ff bieten spezifische Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie an, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M12-1</i>	
Titel:	<i>Theologische Fundamentelethik - Grundlagen</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
	<i>2,5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-31)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Theologische Fundamentelethik - Grundlagen</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M12-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Systematische Theologie / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Moralthologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M12-1V
Titel:	<i>Theologische Fundamentelethik - Grundlagen</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>In der Vorlesung werden die zentralen Themen der theologischen Fundamentelethik behandelt: Ethik des Alten und des Neuen Testaments; Gewissen; Normbegründung; Schuld und Sünde; die Bedeutung des Glaubens für das ethische Handeln.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Moraltheologie</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Erweiterte Einführung in die Systematische und in die Praktische Theologie 12</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BASP-12</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000 und 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Die Module 01-BASP-4ff bieten spezifische Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie an, die in Anknüpfung an die entsprechenden Einführungsmodule der erweiterten Einführung in das gewählte Fachgebiet dienen.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden sind besser vertraut mit einzelnen grundlegenden Themen der Systematischen und der Praktischen Theologie und deren spezifischen Fragestellungen und Methoden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M12-2</i>	
Titel:	<i>Grundfragen der christlichen Sozialethik</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
	<i>2,5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-31)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Grundfragen der christlichen Sozialethik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M12-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Christliche Sozialwissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M12-2V
Titel:	<i>Grundfragen der christlichen Sozialethik</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Vorlesung thematisiert die Begriffe Völker- und Menschenrecht. Basierend auf der kulturellen Disposition und dem historischen Entstehungsprozess derselben werden Inhalte der Rechtsideen und legitimierende Theorien sowie Problematiken erläutert.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Christliche Sozialwissenschaft</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 1</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01010000 und 01040000</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Biblische Theologie und Institut für Praktische Theologie</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Theologie aus unterschiedlichen Bereichen werden vertieft dargestellt.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>01-M16a-1</i>	<i>01-M22-1</i>	
Titel:	<i>Spezielle Texte und Themen des Alten Testaments</i>	<i>Kirchliches Eherecht</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (1 aus 2)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 2)</i>	
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	<i>2,5</i>	<i>2,5</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-06-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Spezielle Texte und Themen des Alten Testaments</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M16a-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Biblische Theologie / 01010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altes Testament und biblisch-orientalische Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Hebräisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio) d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M16a-1V
Titel:	<i>Spezielle Texte und Themen des Alten Testaments</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Veranstaltung widmet sich alttestamentlichen Texten und Themen in spezieller Auswahl mit literaturwissenschaftlichen, religionsgeschichtlichen und theologischen Fragestellungen.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Altes Testament</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-06-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Kirchliches Eherecht</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M22-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchenrecht</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Latein</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M22-1V</i>
Titel:	<i>Kirchliches Eherecht</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>75</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Vorlesung vermittelt die rechtliche Ordnung der Ehe wie sie basierend auf der Lehre des II. Vatikanischen Konzils im geltenden Codex normiert ist, und sie will zu einer pastoralen Praxis anregen, die geeignet ist, zum Gelingen von Ehen unter den Bedingungen der heutigen Zeit beizutragen.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Kirchenrecht</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 2</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-2</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Systematische Theologie</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Theologie aus unterschiedlichen Bereichen werden vertieft dargestellt.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>01-M19-1</i>	<i>01-M20-3</i>	
Titel:	<i>Vertiefung im Bereich der Fundamentaltheologie</i>	<i>Spezielle Themen der angewandten Sozialethik</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (1 aus 2)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 2)</i>	
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	<i>2,5</i>	
	<i>2,5</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-06-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Vertiefung im Bereich der Fundamentaltheologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M19-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Systematische Theologie / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Fundamentaltheologie und vergleichende Religionswissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M19-1V</i>
Titel:	<i>Vertiefung im Bereich der Fundamentaltheologie</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>75</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>In den drei klassischen fundamentaltheologischen Themenbereichen (Religion, Offenbarung, Kirche) werden vertieft aktuelle Fragestellungen aufgegriffen.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Fundamentaltheologie</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-06-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Spezielle Themen der angewandten Sozialethik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M20-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Christliche Sozialwissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M20-3V</i>
Titel:	<i>Spezielle Themen der angewandten Sozialethik</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>75</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Es werden spezielle Themen der christlichen Sozialethik behandelt. Dies kann Themen der Wirtschaftsethik, der Umweltethik, der Anthropologie und andere umfassen.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Christliche Sozialwissenschaft</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Praktischen Theologie aus unterschiedlichen Bereichen werden vertieft dargestellt.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Praktischen Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-PT-DRWH-1</i>	
Titel:	<i>Der Dialog der Religionen in der Welt von heute</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
	<i>2</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-08-20)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Der Dialog der Religionen in der Welt von heute</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-PT-DRWH-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Lehramt Staatsexamen</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040700</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in der Professur für Missionswissenschaft und Dialog der Religionen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) Ca. 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand von ca. 30 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-PT-DRWH-1V</i>
Titel:	<i>Der Dialog der Religionen in der Welt von heute</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand	<i>60</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Veranstaltung behandelt grundlegende Fragen des Dialogs der Religionen vor dem Hintergrund zentraler Aussagen des II. Vatikanischen Konzils (Religionsfreiheit, Gewissensfreiheit, Volk Gottes) und seiner positiven Würdigung der nichtchristlichen Religionen. Sie fragt nach dem Verhältnis von Politik, Religion und Glaube und deren Bedeutung für den Einzelnen wie für die säkulare Gesellschaft heute. Der Dialog markiert die Methode, sich vom anderen auf gleicher Augenhöhe etwas sagen zu lassen.</i>
Sonstiges:	<i>Bei entsprechend kleiner Teilnehmerzahl (<25) kann die Veranstaltung auch als Übung angeboten werden.</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-09-10)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 4</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-4</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01010000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Biblische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Theologie aus unterschiedlichen Bereichen werden vertieft dargestellt.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf ihr eigenes Leben wie auch auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-BT-ThBE-1</i>	
Titel:	<i>Themen biblischer Exegese</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
	<i>2</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-09-10)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Themen biblischer Exegese</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BT-ThBE-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Lehramt Staatsexamen</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01010200</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für neutestamentliche Exegese</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio) oder g) Gestaltung einer Seminareinheit</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv- basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5-10 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden g) Ca. 45-90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-BT-ThBE-1Ü</i>
Titel:	<i>Themen biblischer Exegese</i>
Art:	<i>Übung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>60</i>
Turnus:	<i>Semesterweise</i>
Teilnehmerzahl:	<i>Ca. 25</i>
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Studierenden lernen exemplarische Themen der biblischen Exegese kennen und erwerben sich fachbezogene und methodische Kompetenzen.</i>
Sonstiges:	<i>Die Übung kann bei entsprechender Teilnehmerzahl auch als Vorlesung angeboten werden.</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-09-10)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 5</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-5</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 0102000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Historische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Theologie aus unterschiedlichen Bereichen werden vertieft dargestellt.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf ihr eigenes Leben wie auch auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-KG-ThHT-1</i>	
Titel:	<i>Themen historischer Theologie</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
	<i>2</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-09-10)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Themen historischer Theologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-KG-ThHT-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Lehramt Staatsexamen</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Institut für historische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio) oder g) Gestaltung einer Seminareinheit</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5-10 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden g) Ca. 45-90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-KG-ThHT-1Ü</i>
Titel:	<i>Themen historischer Theologie</i>
Art:	<i>Übung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>60</i>
Turnus:	<i>Semesterweise</i>
Teilnehmerzahl:	<i>Ca. 25</i>
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Studierenden lernen wichtige Themen der Historischen Theologie kennen und erwerben sich fachbezogene und methodische Kompetenzen.</i>
Sonstiges:	<i>Die Übung kann gegebenenfalls auch als Vorlesung angeboten werden.</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 6</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-6</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 0104000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Theologie aus unterschiedlichen Bereichen werden vertieft dargestellt.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf ihr eigenes Leben wie auch auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-PT-GoFei-1</i>	
Titel:	<i>Gott feiern in der Schule</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
	<i>2</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-08-20)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Gott feiern in der Schule</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-PT-GoFei-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Lehramt Staatsexamen</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040500</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Liturgiewissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkennntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Studienbegleitende Leistungsnachweise: Reflexionsbericht</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 7 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-PT-GoFei-1S</i>	
Version:	<i>2009-WS</i>	
Titel:	<i>Gott feiern</i>	
Art:	<i>Seminar</i>	
SWS:	<i>2</i>	
Turnus:	<i>Jedes zweite WS</i>	
Teilnehmerzahl:	<i>Ca. 15</i>	
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Grundkenntnisse über die Struktur einfacher Gottesdienste, die Bedeutung ausgewählter gottesdienstlicher Elemente und anthropologische Grundkenntnisse. Charakteristika der Lebenswelten von Schülerinnen und Schülern; Grundlagen der Kommunikation, insbesondere der verantworteten Rede von Gott in Gottesdiensten; Methoden zur Erarbeitung einer Predigt; Gestaltung einer Kurzpredigt.</i>	
Sonstiges:	<i>Blockveranstaltung im Plenum (ca. 4 Blocktermine), Praxiserkundungen und Arbeit in Kleingruppen</i>	

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 7</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-7</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01020000</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Historische Theologie</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Historischen Theologie aus unterschiedlichen Epochen werden vertieft dargestellt.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Historischen Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>01-M17-1</i>	<i>01-M17-2</i>	
Titel:	<i>Vertiefung Alte Kirchengeschichte</i>	<i>Vertiefung Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (1 aus 2)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 2)</i>	
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	<i>2,5</i>	
	<i>2,5</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-06-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Vertiefung Alte Kirchengeschichte</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M17-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Historische Theologie / 01020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchengeschichte des Altertums, christliche Archäologie und Patrologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Altgriechisch und Latein</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M17-1V
Titel:	<i>Vertiefung Alte Kirchengeschichte</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Vertiefung der Kenntnisse auf dem Gebiet der Kirchengeschichte des Altertums und der Patrologie (zum Beispiel: Entwicklung der kirchlichen Ämter und Strukturen, Geschichte der frühchristlichen Spiritualität und des Mönchtums, Auseinandersetzung mit der Umwelt des Christentums, berühmte Theologinnen und Theologen der Alten Kirche).</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Alte Kirchengeschichte</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-06-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Vertiefung Mittlere und Neue Kirchengeschichte</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M17-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Historische Theologie / 01020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Latein</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M17-2V1a</i>	<i>01-M17-2V1b</i>
Titel:	<i>Vertiefung Mittlere und Neue Kirchengeschichte (a)</i>	<i>Vertiefung Mittlere und Neue Kirchengeschichte (b)</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>	
SWS:	<i>1</i>	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>37,5</i>	<i>37,5</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Vertiefung der Kenntnisse auf dem Gebiet der Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit, insbesondere zur Staat-Kirche-Problematik</i>	<i>Vertiefung der Kenntnisse auf dem Gebiet der Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit, insbesondere zur kirchlichen Verfassungsgeschichte, Theologiegeschichte, Geschichte der Ökumene und kirchlichen Zeitgeschichte</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</i>	

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 8</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-8</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01010000 und 0103000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Biblische Theologie und Institut für Systematische Theologie</i>			
4. SWS:	<i>2</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>			
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Theologie aus unterschiedlichen Bereichen werden vertieft dargestellt.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	<i>01-M16b-2</i>	<i>01-M7-3</i>	<i>01-M14-2</i>	
Titel:	<i>Spezielle Themen neutestamentlicher Theologie</i>	<i>Dogmatische Gotteslehre</i>	<i>Theologien der Religionen</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (1 aus 3)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 3)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 3)</i>	
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	<i>2,5</i>	<i>2,5</i>	
		<i>2,5</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-06-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Spezielle Themen neutestamentlicher Theologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M16b-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Biblische Theologie / 01010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Neutestamentliche Exegese</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Sprachkenntnisse in Altgriechisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M16b-2V
Titel:	<i>Spezielle Themen neutestamentlicher Theologie</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Veranstaltung konzentriert sich auf ausgewählte Themen der neutestamentlichen Theologie, um bereits angesprochene theologische Schwerpunkte zu vertiefen. Das können besondere literarische Gattungen im Neuen Testament (Gleichnisse, Wundergeschichten), aber auch spezielle Themen (Nachfolge und Jüngerschaft) sein.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Neues Testament</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-30)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Dogmatische Gotteslehre</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M7-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Systematische Theologie / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/in des Lehrstuhls für Dogmatik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M7-3V</i>
Titel:	<i>Dogmatische Gotteslehre</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>75</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Überblick über zentrale Quellen systematischer Gotteslehre in Schrift, Tradition und Lehramt. Die Veranstaltung entfaltet die christliche und trinitarische Gotteslehre und arbeitet deren Bedeutung für das Verständnis von Welt, Mensch und Gott heraus.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Dogmatik</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-04-02)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Theologien der Religionen</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M14-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Systematische Theologie / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Fundamentalthologie und vergleichende Religionswissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M14-2V</i>
Titel:	<i>Theologien der Religionen</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>75</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Veranstaltung leistet die systematische Reflexion auf die Bedeutung der nichtchristlichen Weltreligionen für das christliche Wirklichkeitsverständnis. Behandelt werden der Begriff der Religion, die Problematik der Definition und die so genannte Theologie der Religionen.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Fundamentaltheologie</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	Vertiefung Theologie 9		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	01-BAVT-9		
1. Niveaustufe:	Bachelor		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Katholisch-Theologische Fakultät / 01030000 und 0104000		
3. Modulverantwortung:	Institut für Systematische Theologie und Institut für Praktische Theologie		
4. SWS:	2		
5. ECTS-Punkte:	2,5		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	75		
7. Dauer:	1 Semester		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	Spezifische Themen der Theologie aus unterschiedlichen Bereichen der Ethik werden vertieft dargestellt.		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Theologie und der Ethik und sind in der Lage, diese im Hinblick auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	01-M9-3	01-M13-3	
Titel:	Grundfragen der christlichen Sexualethik	Politische Ethik und Wirtschaftsethik	
Verpflichtungsgrad:	Wahlpflicht (1 aus 2)	Wahlpflicht (1 aus 2)	
SWS:	2	2	
ECTS-Punkte:	2,5	2,5	
	2,5		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-24)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Grundfragen der christlichen Sexualethik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M9-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Systematische Theologie / 01030000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Moralthologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M9-3V
Titel:	<i>Grundfragen der christlichen Sexualethik</i>
Veranstaltungsart:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Es werden die Geschichte der christlichen Sexualethik sowie gegenwärtige Einstellungen und Diskurse zur Sexualität kritisch aufgearbeitet. Ausgehend von zentralen Aussagen des Zweiten Vatikanums zur menschlichen Geschlechtlichkeit werden biblische Aussagen zur Sexualität erörtert sowie neue Ansätze zur Grundlegung einer christlichen Sexualethik und humanwissenschaftliche Beiträge zum Verständnis menschlicher Sexualität vorgestellt.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Moraltheologie</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-31)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Politische Ethik und Wirtschaftsethik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M13-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Christliche Sozialwissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M13-3V</i>
Titel:	<i>Politische Ethik und Wirtschaftsethik</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>75</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Der ethische Bildungsbegriff in seiner Vielgestaltigkeit wird mit unterschiedlichen Kontexten in Verbindung gebracht. Verschiedene Möglichkeiten werden erörtert, wo sozioethische Bildung ansetzen kann. Dazu werden entsprechende Modelle diskutiert.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Christliche Sozialwissenschaft</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 10</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-10</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Praktische Theologie</i>			
4. SWS:	<i>2</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>			
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkennntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Theologie aus unterschiedlichen Bereichen der Praktischen Theologie werden vertieft dargestellt.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Praktischen Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	<i>01-M10-5</i>	<i>01-M13-1</i>	<i>01-M13-2</i>	
Titel:	<i>Das Verfassungsrecht der lateinischen Kirche</i>	<i>Religionsdidaktik als Theorie religiösen Lehrens und Lernens</i>	<i>Personaler Glaube im Kontext der Zeit</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (1 aus 3)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 3)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 3)</i>	
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	<i>2,5</i>	<i>2,5</i>	
		<i>2,5</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-30)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Das Verfassungsrecht der lateinischen Kirche</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M10-5</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchenrecht</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M10-5V
Titel:	<i>Das Verfassungsrecht der lateinischen Kirche</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Anhand der einschlägigen Rechtsnormen im Buch II des CIC/1983 „Volk Gottes“ wird das Verfassungsrecht der Lateinischen Kirche vorgestellt. Vor allem wird der Zusammenhang mit der Ekklesiologie des II. Vatikanischen Konzils herausgearbeitet. Insbesondere im Hinblick auf die Pfarrei als die unterste Verfassungsebene der Kirche werden Anstöße zu einem der Ekklesiologie und der geltenden Rechtsordnung angemessenen Handeln gegeben.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Kirchenrecht</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-31)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Religionsdidaktik als Theorie religiösen Lehrens und Lernens</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M13-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M13-1V
Titel:	<i>Religionsdidaktik als Theorie religiösen Lehrens und Lernens</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Veranstaltung stellt die Religionsdidaktik als Theorie religiösen Lehrens und Lernens vor und zeigt, wie die Religionsdidaktik mit Modellen der allgemeinen Didaktik zusammenhängt. Sie bespricht ausgewählte Prinzipien der Religionsdidaktik und gibt einen Einblick, womit sich die aktuelle Lehr-/Lernforschung beschäftigt.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Religionspädagogik</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-31)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Personaler Glaube im Kontext der Zeit</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M13-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Pastoraltheologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M13-2V
Titel:	<i>Personaler Glaube im Kontext der Zeit</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Personaler Glaube findet seine konkrete Gestalt in lebensgeschichtlichen Lernprozessen. Der Glaube ist immer auch in gesellschaftliche Kontexte eingebunden. Hier gilt es, diese zu erhellen anhand verschiedenster soziologischer Zugänge wie etwa der Sinus-Milieu-Studie, den gesellschaftlichen Megatrends sowie sozio-kulturellen Gegentrends.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Pastoraltheologie</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 11</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-11</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040000</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Praktische Theologie</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Praktischen Theologie aus unterschiedlichen Bereichen werden vertieft dargestellt.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Praktischen Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>01-M9-4</i>	<i>01-M21-2</i>	
Titel:	<i>Die Feier der Eucharistie als Zentrum kirchlichen Lebens</i>	<i>Theologie der christlichen Gemeinde</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (1 aus 2)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 2)</i>	
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	<i>2,5</i>	<i>2,5</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-03-24)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Die Feier der Eucharistie als Zentrum kirchlichen Lebens</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M9-4</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Liturgiewissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-M9-4V</i>
Titel:	<i>Die Feier der Eucharistie als Zentrum kirchlichen Lebens</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>75</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Lehrveranstaltung behandelt die Eucharistie als Zentrum gemeindlichen Lebens und entfaltet die Geschichte, die Gestalt und den Gehalt ihrer Feier.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Liturgiewissenschaft</i>

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-06-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Theologie der christlichen Gemeinde</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M21-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Pastoraltheologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>75</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M21-2V
Titel:	<i>Theologie der christlichen Gemeinde</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	75
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Veranstaltung macht vertraut mit der Theologie der christlichen Gemeinde. Vertieft betrachtet werden soziologische, historische, biblische und spirituelle Grundlagen des Gemeindeaufbaus. An ausgewählten Beispielen erhalten die Studierenden Einblick in die Konzeption und Praxis gemeindlicher Spiritualität und diakonischen Engagements in der Kirche vor Ort. Darüber hinaus werden neue Orte der Kirche vorgestellt und auf ihre Bedeutung für die Zukunft kirchlicher Präsenz in einer pluralen Gesellschaft hin befragt.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Pastoraltheologie</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 12</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-12</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>105</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Ausgewählte Fragen der Liturgiewissenschaft werden vertieft dargestellt.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Liturgiewissenschaft und sind in der Lage, diese im Hinblick auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-M22-3</i>	
Titel:	<i>Ausgewählte Fragen der Liturgiewissenschaft</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	
ECTS-Punkte:	<i>3,5</i>	
	<i>3,5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-06-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Ausgewählte Fragen der Liturgiewissenschaft</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-M22-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Magister</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / Institut für Praktische Theologie / 01040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Liturgiewissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3,5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>105</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	01-M22-3V
Titel:	<i>Ausgewählte Fragen der Liturgiewissenschaft</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	3
Arbeitsaufwand:	105
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Lehrveranstaltung vertieft anthropologische und theologische Aspekte der Liturgie und vermittelt Kenntnisse über geschichtliche Entwicklung, Theologie und Gestalt der Feier von Sakramentalien sowie der Heiligung der Zeit (Herrenjahr, Tagzeitenliturgie). In den Blick kommen auch Themen aus den Bereichen Kunst, Musik und Architektur sowie weiteren verwandten Wissenschaftsgebieten.</i>
Sonstiges:	<i>Fach: Liturgiewissenschaft</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 13</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-13</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Praktischen Theologie aus unterschiedlichen Bereichen werden vertieft dargestellt.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Praktischen Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-PT-ThKR-1</i>	
Titel:	<i>Themen des Kirchenrechts</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
	<i>2</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Themen des Kirchenrechts</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-THKR-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Lehramt Staatsexamen</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040030</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchenrecht</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand: Ca. 15 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-ThKR-1Ü</i>
Titel:	<i>Themen des Kirchenrechts</i>
Art:	<i>Übung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>60</i>
Turnus:	<i>Semesterweise</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Ausgehend von den einschlägigen Lehrplänen präsentiert die Übung semesterweise wechselnde, ausgewählte Themen des Kirchenrechts und versucht gemeinsam mit den Studierenden Vorschläge für deren Umsetzung in die Unterrichtspraxis zu erarbeiten. Ebenso kommen Grundfragen zum Religionsunterricht sowie zum Beruf der Religionslehrerin bzw. des Religionslehrers in den Blick.</i>
Sonstiges:	<i>Für die Übung und das Selbststudium ist der Codex Iuris Canonici von 1983 (CIC/1983) lateinisch-deutsch erforderlich.</i>

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 14</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-14</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Praktischen Theologie aus unterschiedlichen Bereichen werden vertieft dargestellt.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Praktischen Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-PT-ThLW-1</i>	
Titel:	<i>Aktuelle Themen der Liturgiewissenschaft</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
	<i>2</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008-01)

(Stand: 2009-08-20)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Aktuelle Themen der Liturgiewissenschaft</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-PT-ThLW-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Lehramt Staatsexamen</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040500</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Liturgiewissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Studienbegleitende Leistungsnachweise: Lernportfolio</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 7 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-PT-ThLW-1S</i>	
Titel:	<i>Aktuelle Themen der Liturgiewissenschaft</i>	
Art:	<i>Seminar</i>	
SWS:	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>60</i>	
Turnus:	<i>Semesterweise (jedes zweite WS nicht)</i>	
Teilnehmerzahl:	<i>Ca. 15</i>	
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Die Studierenden lernen exemplarische Themen der Liturgiewissenschaft kennen.</i>	
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 15</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-15</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Praktische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Praktischen Theologie aus unterschiedlichen Bereichen werden vertieft dargestellt.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Praktischen Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-PT-ThPT-1</i>	
Titel:	<i>Aktuelle Themen der Pastoraltheologie</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
	<i>2</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-08-24)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Aktuelle Themen der Pastoraltheologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-PT-ThPT-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Lehramt Staatsexamen</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01040300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Pastoraltheologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Studienbegleitende Leistungsnachweise: Lernportfolio</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 7 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-PT-ThPT-1S</i>	
Titel:	<i>Themen der Pastoraltheologie</i>	
Art:	<i>Seminar</i>	
SWS:	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>60</i>	
Turnus:	<i>Semesterweise (jedes zweite WS nicht)</i>	
Teilnehmerzahl:	<i>Ca. 15</i>	
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Die Studierenden lernen aktuelle Themen der Pastoraltheologie kennen und erarbeiten aus der Perspektive des Faches Konsequenzen für ihre Praxis in Kirche und Schule.</i>	
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-08-20)

Modulbezeichnung:	<i>Vertiefung Theologie 16</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>01-BAVT-16</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 0102000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Institut für Historische Theologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Spezifische Themen der Theologie aus unterschiedlichen Bereichen werden vertieft dargestellt.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fragen der Theologie und sind in der Lage, diese im Hinblick auf künftige berufliche Tätigkeiten einzuordnen und anzuwenden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>01-KG-EFKKÖK-1</i>	
Titel:	<i>Konfessionskunde der östlichen Kirchen</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
	<i>2</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-08-20)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Konfessionskunde der östlichen Kirchen</i>	Nr.:
Kurzbezeichnung:	<i>01-KG-EFKKÖK-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Lehramt Staatsexamen</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Katholisch-Theologische Fakultät / 01020200</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchengeschichte des Altertums, christliche Archäologie und Patrologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Mündliche Einzelprüfung oder b) Mündliche Gruppenprüfung oder c) Vortrag oder d) Klausur oder e) Hausarbeit oder f) Studienbegleitende Leistungsnachweise (zum Beispiel: Projektarbeit oder Portfolio)</i> <i>d)-f) Diese Prüfungsarten können „elektronisch“, also edv-basiert erfolgen.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 15 Minuten b) Ca. 45 Minuten (drei Personen) bzw. ca. 30 Minuten (zwei Personen) c) Ca. 15 Minuten d) Ca. 30 Minuten e) Ca. 5 Seiten f) Ca. 3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand von ca. 30 Stunden</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>01-KG-EFKKÖK -1V</i>
Titel:	<i>Konfessionskunde der östlichen Kirchen</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Studierenden sind mit spezifischen Fragestellungen der östlichen Kirchen vertraut, über konfessionskundliche Grundlagen orientiert und besitzen fachliche und methodische Kompetenz in Fragen des interreligiösen und interkulturellen Dialogs.</i>
Sonstiges:	<i>Bei entsprechend kleiner Teilnehmerzahl (<25) kann die Veranstaltung auch als Übung angeboten werden.</i>